

nPA

Handy als Lesegerät

[08.08.2011] MONA macht den neuen Personalausweis mobil. Im Rahmen eines Projektes an der TU Darmstadt ist eine App entstanden, mit der das Smartphone als Kartenlesegerät fungieren kann.

Wissenschaftler der TU Darmstadt am Center for Advanced Security Research Darmstadt (CASED) haben nach Angaben der Hochschule die erste mobile eID-Applikation für den neuen Personalausweis entwickelt. Anstelle von Computer und Kartenleser benötigen nPA-Besitzer künftig nur noch ein modernes Handy für den sicheren elektronischen Identitätsnachweis. Die in einem Projekt der Deutschen Telekom Laboratories in Zusammenarbeit mit T-Systems und der media transfer AG entwickelte erste Version der Software MONA soll in den kommenden Monaten im Rahmen eines Open-Source-Projektes veröffentlicht und mit interessierten Programmierern für verschiedene Smartphones weiterentwickelt werden. MONA (Mobile Authentisierung mit dem neuen Personalausweis) ist eine Java-ME-Applikation für mobile Endgeräte. Die erste Version der App läuft auf dem Nokia-Modell 6212.

(rt)

Weitere Informationen zu MONA

Stichwörter: Digitale Identität, neuer Personalausweis (nPA), MONA, Smartphones, mobile Dienste, Apps, TU Darmstadt